

Gratulation den Altersjubilaren

Hagenberger Josef
Pölvén 4
76 Jahre am 01.05.

Niederacher Sebastian
Sonnbichl 2
73 Jahre am 02.05.

Hartmann Heinz
Pirchmoos 68
71 Jahre am 03.05.

Niederacher Georg
Sonnbichl 4
74 Jahre am 03.05.

Bichler Josef
Achleitberg 14a
74 Jahre am 05.05.

Ortner Matthias
Am Steinerbach 8
79 Jahre am 06.05.

Obwaller Ursula
Bromberg 23a
77 Jahre am 07.05.

Küchl Marianne
Dorf 129
75 Jahre am 09.05.

Gstöttner Katharina
Gänsleit 60
82 Jahre am 09.05.

Lechner Johann
Gänsleit 45
73 Jahre am 13.05.

Stoll Maria
Stampfanger 7a
76 Jahre am 13.05.

Krüpper Inge
Wies 33/4
81 Jahre am 13.05.

Niedermühlbichler Peter
Dorf 28
70 Jahre am 15.05.

Hornbacher Elisabeth
Wald 6a
79 Jahre am 17.05.

Lintner Magdalena
Wies 50/21
72 Jahre am 18.05.

Hechl Johann
Gänsleit 26
75 Jahre am 18.05.

Falbesoner Gertrud
Reit 7a
78 Jahre am 21.05.

Fortsetzung auf Seite 3



Mai 2015

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



Ein dreifaches Hoch gebührt in der neuen Akzente-Ausgabe Kpm. Oswald Mayr für die Ernennung zum Ehrenkapellmeister durch "seine" Musikanten/innen sowie für die Auszeichnung mit der Verdienstmedaille in Gold durch den Tiroler Blasmusikverband und für die Verleihung des Ehrenrings durch die Gemeinde Söll. Der frenetische Beifall der Konzertbesucher war ein eindrucksvolles Zeichen der Wertschätzung und des Dankes für 50jährige Mitgliedschaft und 40jährige Tätigkeit als Kapellmeister der BMK Söll, die mit zu allen drei Terminen bravourös vorgetragenem Konzertprogramm wieder beeindruckend überzeugte und mit fabelhafter Leistung ihrem Kapellmeister ein melodienreiches Danke sagte. (Foto ©bmk_söll)

Die gebührende Gratulation und Hochachtung an dieser Stelle verdient sich aber auch Stefan Feyersinger für seine 60jährige Mitgliedschaft bei der BMK Söll. Für sein musikalisches Engagement wurde ihm vom Obmann des Tiroler Blasmusikverbandes, RR Siegfried Knapp die Verdienstmedaille in Gold und ein selektives Ehrengeschenk seitens der BMK Söll bzw. Gemeinde überreicht. Beiden "Jubilaren" galt eine herzliche wie humorvolle Laudatio von Bürgermeister Alois

Hornbacher, bevor ihnen die Musikanten/innen einen gebührenden "Jubelmarsch" spendeten. Aber auch im sportlichen Metier gab es Jubel und Anerkennung zu widmen: im Spalier von gut 600 Sportsfreunden wurde dem zweifachen Silbermedaillengewinner bei der WM im kanadischen Panorama, Roman Rabl ein gebührender Empfang bereitet und Christina Ager nach anstrengender Rennsaison die verdiente Anerkennung ausgesprochen.



TAUFTERMINE

Sonntag	10. Mai	11.00
Für diesen Termin keine Anmeldungen mehr möglich.		
Sonntag	07. Juni	11.00
Samstag	04. Juli	14.00
Sonntag	19. Juli	11.00
Samstag	29. Aug.	14.00

TERMINE

Samstag - 02.05. • 19.00 Uhr
Vorabendmesse mit Florianifeier

Montag - 11.05. • 19.00 Uhr
Bittgang zur Stampfangerkapelle, dort heilige Messe

Dienstag - 12.05. • 18.30 Uhr
Bittgang zur Bärnstattkapelle, anschl. hl. Messe um einen guten Almsommer

Donnerstag - 14.05. • 10.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
Festgottesdienst

Sonntag - 17.05. • 09.15 Uhr
Feierlicher Einzug zur Erstkommunion

PFINGSTEN

Sonntag - 24.05.
• 10.00 Uhr **Festgottesdienst**
• **Anbetung**
von 11.00 – 12.00 Uhr und
von 17.00 – 19.00 Uhr
• 19.00 Uhr **Maiandacht**

Montag - 25.05.
10.00 Uhr Festgottesdienst

DANKE

an alle **CaritashaussammlerInnen**
sowie **allen SpenderInnen**.

Die Spendensumme beträgt € 12.049,50

Davon dürfen 40% in der Pfarre für Bedürftige, sozial schwächer gestellte Personen oder Familien und Behinderte verwendet werden.

Wir sind dankbar für Hinweise, die vertraulich behandelt werden.

Liebe Pfarrgemeinde von Söll

Wer bist du, Maria?

Für viele ist der Mai der Monat, in dem Maria, die Mutter Jesu, besonders geehrt wird. Maiandachten und geschmückte Marienaltäre in unseren Kirchen und viele Bilder und Lieder, die Maria als «wunderschön prächtige, hohe und mächtige, liebevoll-holdselige, himmlische Frau», als Schutzmantelmadonna, Trösterin der Betrübten, Himmelskönigin etc. darstellen und besingen, zeugen davon.

Und dennoch dürfen wir Maria immer wieder neu und ganz anders wahrnehmen: als junge Mutter mit einem kleinen Kind, die sich von ihrem heranwachsenden und erwachsenen Sohn manches harte Wort anhören musste, die ihren Sohn loslassen musste etc.. Die Bibel erzählt uns aber auch von der Prophetin Maria, die im Magnifikat ein bis heute aktuelles und ermutigendes Befreiungslied singt.

Der Marienmonat Mai lädt ein, uns neu auf die Suche nach Maria zu machen und uns zu fragen, wer Maria für uns persönlich ist. Vielleicht bleiben mir manche ihrer Rollen fremd, andere werden mir wichtig, faszinieren mich oder wecken in mir Widerstand: Glaubende – Prophetin – sensibel – mutig – Partnerin Gottes – Realistin – Frau die sich treu bleibt – beharrlich – Botin der Auferstehung. Wer bist du für mich, Maria?

Eine schöne Frühlingszeit wünscht Adam Zasada, Pfarrprovisor



Einladung zur Pfarrwallfahrt

nach MARIA WEISSENSTEIN in Südtirol
Pfungstienstag, 26. Mai 2015



Maria Weißenstein, Südtirols bedeutendster Wallfahrtsort liegt im Eggenal in der Nähe von Bozen auf 1.520 m Seehöhe in herrlicher Landschaft. Die heutige Basilika im Barockstil wurde 1654 vollendet. Papst Johannes Paul II. besuchte die Wallfahrtsstätte im Jahr 1988.

PROGRAMM

- 07:30 Uhr Abfahrt in Söll; Fahrt über die Brennerautobahn mit Kaffeepause auf der Strecke und ab Bozen Auffahrt über das landschaftlich schöne Eggenal nach Maria Weißenstein
- 11:45 Uhr Kurze Erklärung und Führung in der Kirche
- 12:00 Uhr Wallfahrgottesdienst in der Basilika mit unserem Pfarrer Adam
- 13:00 Uhr Mittagessen im Gasthaus Weißenstein
- 14:30 Uhr Rückfahrt über Aldein, Auer bis Bozen, dort Besuch der Altstadt; Heimfahrt über die Autobahn mit geplanter Ankunft in Söll um ca. 19 Uhr

Fahrtkosten (ca): Erwachsene € 20,00, Kinder € 10,00

Anmeldung: im Pfarramt (Tel. 5308) – möglichst bald, **spätestens bis 20. Mai**

Maiandachten
jeweils um 19.00 Uhr

Kirche • 03.05. • 10.05.
• 17.05. • 24.05. u. 31.05.

07.05. **Pirchmooskapelle**
14.05. **Kaufmannkapelle**
21.05. **Stampfangerkapelle**
28.05. **Lengaukapelle**

Neue Kommunionhelferinnen

Beate Treichl, Rosi Hörl und Maria Pletzer haben sich bereit erklärt, diesen Dienst zu übernehmen. Sie haben den Einführungstag in Salzburg besucht und wurden als Kommunionhelfer für die Pfarre Söll beauftragt. Wir freuen uns und danken ihnen, dass sie zu diesem wichtigen Dienst in der Liturgie bereit sind.

Dem langjährigen Kommunionhelfer **Heinz Ortner** danken wir ganz herzlich für die vielen Jahre, in denen er diesen Dienst ausgeübt hat.

Eltern-Kind-Treff

Frau **Martina Treichl** wurde zur Leiterin des Eltern-Kind-Treffs im Pfarrzentrum Söll bestellt. Wir wünschen ihr alles Gute für diese schöne und wichtige Aufgabe.



Ehrung des 2fachen Vize-Weltmeister Roman Rabl Herzlicher Empfang der heimischen Alpin-Sportgrößen



Im Ehrenspalier von rund 600 Sportfreunden wurden den alpinen Sportgrößen in der Salvenarena am 28.03. ein herzlicher Empfang bereitet. V.l.n.r. Sportreferent Wolfgang Knabl, Christina Ager, Herta Strasser, Obfrau des Tourismusverband Wilder Kaiser, Ortsstelle Söll, Roman Rabl, Sabine Wittner vom Österreichischen Skiverband, Walter Eisenmann von den Bergbahnen Söll-Hochsöll und Bürgermeister Alois Horngacher.

Zweifacher Vize-Weltmeister der Körperbehinderten im kanadischen Panorama City, Sieger der Gesamtwertung des Europacups sowie vierfacher Staatsmeister sind die Highlights einer hervorragenden Saison von Roman Rabl aus Söll.

Am Samstag den 28. März wurde er im Rahmen eines Football-Spiels der Swarco Raiders Tirol von der Gemeinde Söll, dem Tourismusverband sowie der Bergbahn Söll für die erbrachten Leistungen gewürdigt. Mehr als 600 Fans in der Söller Salvenarena bereiteten ihm einen herzlichen Empfang.

Bürgermeister Alois Horngacher gratulierte ihm für die hervorragenden Leistungen: „Solch ein Ausnahmesportler ist ein Aushängeschild für Söll und die ganze Gemeinde ist stolz auf dich.“ Für Roman Rabl ging der Erfolgslauf nach den paralympischen Spielen in Sochi 2014 in diesem Winter weiter. Mit Erfolgen bei Weltcuprennen und im Europacup startete er in die Saison, die er als Höhepunkt mit der Weltmeisterschaft in Kanada abschloss. Hier gewann er im Abfahrtslauf und in der Super-Kombination jeweils die Silbermedaille.

Im Super-G und im Riesentorlauf schrammte er nur ganz knapp als Viertplatziertes an einer Medaille vorbei. Für die nächste Saison peilt er sowohl den Gesamtsieg im Europacup als auch im Weltcup an. Gleichzeitig konnte bei diesem Empfang auch Christina Ager für ihre Leistungen im alpinen Schweltcup die Gratulationen von der Gemeinde entgegen nehmen. Sie wird im Sommer ihre schulische Ausbildung mit der Matura abschließen und im nächsten Winter versuchen, den Anschluss an die Weltspitze zu schaffen. Fotos ©Martin_Hörl

Unsere Altersjubilare

Zott Magdalena
Stockach 27
84 Jahre am 21.05.

Niedermühlbichler Gertraud
Wald 20
87 Jahre am 24.05.

Ritzer Josef
Achleitberg 10
72 Jahre am 25.05.

Blecha-Feiersinger Ilse
Wies 75/4
75 Jahre am 25.05.

Kistl Matthias
Pölven 6
77 Jahre am 25.05.

Ortner Simon
Achleitberg 2
86 Jahre am 25.05.

Kogler Justa
Mühlleiten 29/2
75 Jahre am 28.05.

Zott Simon
Eiberg 5
73 Jahre am 29.05.

Iddles Roger Hubert
Dorf 38/5
73 Jahre am 29.05.

Hofer Ignaz
Wald 7/2,
81 Jahre am 29.05.

Kogler Katharina
Dorfbichl 21
85 Jahre am 29.05.

Höger Franz
Stockach 37
74 Jahre am 30.05.

Hörl Christian
Hauning 25
76 Jahre am 30.05.

Exenberger Theresia
Stockach 36
77 Jahre am 30.05.

4.-7. JUNI 2015
FOHLENHOF EBBS I TIROL

Ermäßigter Kartenvorverkauf unter:
0664/5110075
Hochfilzer
Gabi

**HAFLINGER
WELT
AUSSTELLUNG**

HAFLINGER | TIGER

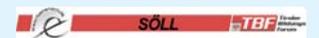
MAIBLASEN der BUNDESMUSIKKAPELLE SÖLL 2015

Zum traditionellen Maiblasen 2015 gibt die BMK Söll folgende Einsatzgebiete und Auftrittzeiten bekannt:

- Donnerstag - **30.04.2015** ab 17.30 Uhr
 ►► **WIES** (Haus-Nr. 1 - 21 und 57 - 95)
- Freitag - **01.05.2015** ab 7.00 Uhr
 ►► **WIES** (Haus-Nr. 22 - 56) und
 ►► **HAUNING**



Die Bundesmusikkapelle Söll freut sich auf wohlwollende Aufnahme und dankt schon jetzt für die freundlichen Spenden.



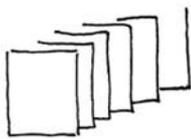
Impressum **Söller Akzente**

Redaktion/Satz/Layout
Dorfchronik Söll
© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:
Gemeinde Söll

Druck2000 Prokop GmbH
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926
E-mail: j.zott@tsn.at



Öffentliche Bücherei Söll

Gibt mir Bücher
Gibt mir Flügel



Geisterstunde in der Öffentlichen Bücherei Söll!



Der elfjährige Otto wohnt in einem wuscheligen Spukhaus und ist ein bisschen geistbesessener. Dass ihm ein Geist sein Sandwich aus dem Kühlschrank klaut und ein anderer ständig Socken in den Tiefen der Waschmaschine verschwinden lässt, ist keine Seltenheit. Außerdem hat er eine sprechende Fledermaus als Haustier, die ihn schon in so manchen peinlichen Situationen gerettet hat. Trotzdem staunt Otto nicht schlecht, als er im Nachbargarten einen Sensenmann entdeckt...

Freitag, 8. Mai 2015 um 15.00 Uhr

Sonja Kaiblinger liest im Pfarrzentrum Söll aus ihrem Buch



Kommt vorbei, Lachen und Gruseln garantiert! Nach der Lesung dürft ihr der Autorin Fragen stellen, danach gibt's Muffins und Saft!

EINTRITT FREI!
Altersempfehlung:
3. Kl. VS bis 2. Kl. NMS

„Scary Harry – Von allen guten Geistern verlassen“



gefördert von BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH und >KULTUR in SÖLL<

Am Muttertag, 10.5.2015 und Pfingstsonntag, 24.5.2015 ist kein Büchereibetrieb!

Herzlichen Glückwunsch zum 85-er



In bewundernswerter Frische nahm Matthias Strasser die Glückwünsche von Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Alois Horngacher entgegen.

Am 18.03. konnte Herr Matthias Strasser seinen 85. Geburtstag feiern. Am Landesfeiertag (19.03.) machten ihm Pfarrer und Bürgermeister in seinem Heim am Steinerbach die Aufwartung, um ihm die Glückwünsche und Ehrengeschenke zu überbringen. Während Sohn Johann die kleine Festrunde mit delikater Jause bewirtete, hat der Jubilar einen kleinen Einblick in seinen nicht nur freudvollen Lebensweg zugelassen. Beim Gespräch wurde deutlich, dass er sich einen in den Lebenserfahrungen gefestigten Optimismus bewahrt hat, der ihn die verschiedenen Bürden des Le-

bensabends bewältigen lässt. In den Erinnerungen haben u.a. die Erlebnisse als Zimmerer beeindruckt, die es unter der Regie seines Bruders Jakob - Zimmermeister, BMK Obmann, Gemeinderat, Fremdenverkehrspionier u.a. der 1978 bei einem Verkehrsunfall zu Tode kam - gegeben hat: z.B. wie in den 60er Jahren das steile Kirchendach neu gedeckt wurde - ohne große Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, weil die "Schneid der Schösser-Mander" sprichwörtlich war. Akzente schließt sich den Glückwünschen herzlichst an und entbietet dem "Hais" alles Gute.



Einladung zu 20 JAHRE

„Tanzen ab der Lebensmitte“

am 18. Mai 2015 um 14:00 Uhr im Pfarrzentrum Söll

Nach dem Auftanz der Gruppen aus Söll und Ellmau wird zu einem unterhaltsamen Programm und gemütlichem Beisammensein eingeladen.

Die Tanzgruppe Söll mit den Tanzleiterinnen:
Walburga Stöckl und Aloisia Horngacher

Pensionistenverband-Ortsgruppe Söll mit Ehrungen bei Jahreshauptversammlung

Am 26. März gab sich die Ortsgruppe des Pensionistenverbandes ein stattliches Stelldichein im Hotel Fuchs, um mit eindrucksvollen Berichten die Jahre 2013 - 2015 Revue passieren zu lassen.

Obmann Sebastian Steinbacher konnte dazu zahlreiche Ehrengäste begrüßen: den Landesvorsitzenden-PV Tirol Herbert Striegl, den Bezirksohmann Otto Mühlegger sowie Bgm. Alois Horngacher und GR Herbert Hagmann.

Danach trug der Schriftführer Karl Schönfelder die zahlreichen Höhepunkte der jeweiligen Jahre vor, die der ca. 150 Mitglieder zählenden Pensionistengemeinschaft ein erlebnisreiches Programm ermöglicht hatte: Neben den obligaten Feiern zum Fasching, dem besinnlichen Beisammensein zur Adventzeit gab es regelmäßige Ausflüge u.a. 2013 nach Salzburg-Hellbrunn bzw. nach Südtirol, 2014 zum Bodensee u. zur Lichtensteinklamm/Salzburg, worüber jeweils auch in den Akzenten berichtet wurde.

Vor allem der Ausflug nach Neuschwanstein ist den PV-Mitgliedern in weniger guten Erinnerung weil die örtliche Organisation leider nicht gut geklappt hat sowie die Guides eher unfreundlich waren und dem Besucherandrang offensichtlich nicht gewachsen waren.

Umso selektiver waren die diversen Wanderziele, die von Toni und Annemarie Hechenberger muster-gültig ausgewählt und organisiert worden waren. "Einzig die Teilnehmerzahl könnte durchaus größer sein", vermerkte der Obmann freundlich bittend im chronologi-

schen Überblick. Besonders große Freude zeigten alle jene Mitglieder, die ob ihrer fehlenden Mobilität zu einem Ausflug auf den Achleitberg geladen waren u. im Ambiente zauberhafter Natur einen schönen Nachmittag verbringen konnten.

Einstimmig entlastet wurde dann Käthe Mayr für ihre zufriedenstellende Kassagebarung: bei rund 10.000,- Umsatz gab es 2013 ein kleines Plus, 2014 ein kleines Minus - ob deshalb gleich der obligate Gratiskaffee + Kuchen für etliche Zeit gestrichen werden muss wollte der Ausschuss aber gottlob nicht bestätigen.

Einen weiteren Höhepunkt bildeten anschließend 37 Ehrungen für 5-, 10-, 15-, 20-, 25-, 30- und 35-jährige Mitgliedschaft, wofür den Geehrten die obligaten Verdienstmedaillen und Urkunden gereicht wurden.

20 Jahre: Siegfried und Elisabeth Seiwald, Matthäus u. Gisela Hörl sowie Eisenmann Johann.

Für 25 Jahre: Pirschmoser Johann, Graber Josef, Edinger Simon und Anneliese.

30 Jahre: Horngacher Elisabeth, Gruber Andreas und Anna, Eisenmann Gertraud, Eder Josef.

35 Jahre: Plochl Margareth.

(Alle Angaben ohne Gewähr).

Mit einem "hochgeistigen" Präsent wurden Fritz Mayr für seinen Erfolg im alpinen, Rudi Graber bei der Rodel-Landesmeisterschaft bedacht, bevor die zahlreich erscheinene Mitgliedschaft zum delikaten Kaffee- und Kuchenbuffet geladen wurde.

Vor 70 Jahren in Söll Dramatische Tage Anfang Mai 1945 - Zwei Tage im Niemandsland



In den Maitagen vor 70 Jahren wurden die städtischen Felder der "Wimm" zu einem großen Lager für mehr oder minder ausgediente Militärfahrzeuge, für ausgemusterte Frontsoldaten auf dem Weg in ihre Heimatländer und für uneinsichtige SS-Gefolgsleute, die mit ihrem widerständischen Handeln Söll und seine Bevölkerung in grösste Gefahr gebracht haben. Im folgenden einen Zeitungsbericht über diese bedrohlichen Maitage - gezeichnet mit J.Sp. - womit wohl der damalige Ortspfarrer Josef Speth vermutet werden darf, der sich neben Bürgermeister Georg Mayr bei den Amerikanern für die Verschonung Söll's besonders eingesetzt hat. (Foto ©dorfchronik_jz)

"Einige Tage vor dem 5. Mai 1945 zog General Weiß mit seinem Stabe in Söll ein. Seine Begrüßung: "Ich bin ein alter General und habe schon unter Kaiser Franz Josef, Kaiser Karl, Dollfuß und Schuschnig gedient," war ermutigend. Gemeinsam mit seinem Quartiergeber hörte er das noch verbotene Auslandsradio, doch nach wenigen Tagen rückte General R. von Hengel mit seinem Stabe, viel Militär und Männern der Leibstandarte Adolf Hitlers an. Vom 2. und 3. Mai wurde auf seinen Befehl über Nacht die Ortschaft mit Geschützen bestückt. Am 5. Mai um 2 Uhr nachmittags hörte man die Geschütze vor Itter donnern. Gegen 5 Uhr abends rollten die amerikanischen Panzer von Wörgl gegen Söll. Kaum tauchten diese bei der Serpentine vor dem Waldwirt auf, wurden sie

von den im Ort stationierten deutschen Geschützen in Brand geschossen. Die "Hitlerstandarte" hatte sich im gegenüberliegenden Wäldchen versteckt und schoss rasend mit MG auf die Amerikaner. Als diese das Feuer erwiderten, ging das Bauernhaus zu Grünbichl in Flammen auf. Die Bewohner flohen aus dem brennenden Hause, wobei der Sohn, der bereits glücklich aus dem Kriegseinsatz heimgekehrt war, von einer Kugel der SS tödlich getroffen wurde.

Fast wie ein Wunder war es, dass die Amerikaner nicht auf die Ortschaft schossen. Die Deutschen zogen nun in Richtung Ellmau ab, die Amerikaner blieben an der Waldstraße zurück. Söll hat Häuser und Kirchturm sofort mit weißen und österreichischen Fahnen bestückt,

eine Abordnung wurde zu den Amerikanern geschickt. Zwei volle Tage befand sich Söll nun im Niemandsland. Die in die Berge geflüchtete Bevölkerung kehrte zurück und am Sonntag wurde der Gottesdienst u. eine Maiandacht gefeiert. Am Montag unterzeichnete General Hengl die Kapitulation, die Amerikaner zogen in Söll ein. Die gefangenen deutschen Soldaten lagerten sich in den weiten Feldern von Söll. Der zuständige Kommandant, der sich als evangelischer Bischof vorstellte, zog mit seinen Soldaten in Viererreihen zum sonntäglichen Gottesdienst in die Söller Pfarrkirche ein. Damals war es zum ersten Male, dass man nach all den dunklen Kriegsjahren den Strahl einer neuen Hoffnung spürte. (J.Sp.) "

Ergänzende Chronik zu KRIEGSENDE im SÖLLAND 1945

Nachdem die Fronten der Deutschen Wehrmacht an allen Seiten zusammengebrochen waren, wurde nach zeitweiligen Absichten Hitlers und der Obersten Heeresführung das Tiroler Unterland zur „Alpenfestung“ erklärt. Unsere Gemeinde/unsere Region ist nach diesem Verzweiflungsplan zur Kampflinie geworden.

Gegen Ende April war in unserem Gebiet schon jede Menge deutschen Militärs, weiters gab es zahlreiche Zivilflüchtlinge, Stabstellen und Partizentralen brachten per LKW und Privatfahrzeugen tonnenweise Kisten mit mehr und minder „heißer Ware“ in unserer Gegend unter. Aber es gab auch Kriegshandlungen: am 7. April 1945 fielen in Itter-Mühlal 6 Bomben (unterhalb von Mühlberg), wobei 4 dort tätige Personen tödlich getroffen wurden.

Am 3. Mai waren die Amerikaner bereits in Innsbruck einmarschiert und schon bis nach Schwaz vorgerückt. General Hengl hat in Söll sein Standquartier genommen. Er befahl, alle wichtigen Brücken im Brixental und vor allem an der Eibergstraße (beim Zementwerk) für die Sprengung (4. Mai 1945 – 13.30 Uhr) vorzubereiten.

Zahlreiche SS-Verbände wurden rund um Söll zusammengezogen, die mit reichlich Proviant, Munition, Handgranaten, Panzerfäusten zur Gegenwehr angetreten sind. Drei 8.8cm Flakbatterien und ein Pakgeschütz wurde in Söll zwischen Postwirtsstall – alte Gemeindeganzlei aufgestellt.

So wurde Söll zur geschichtlichen Stätte, wo sich die letzte Gruppe der bereits mehrfach auseinandergerissenen deutschen Wehrmacht ergab. (Siehe Bericht daneben)

Ab Dienstag – 8. Mai organisierten die Spitzen der sog. Regenbogen-Division die Abwicklung des in der „Pfarrer-Wimm“ gebildeten Kriegsgefangenenlagers mit über 2000 deutschen Soldaten. Ein weiteres entstand im Bockingerfeld.

Ab 20. Mai begann der Abtransport der deutschen Wehrmachtangehörigen täglich eine Kolonne von jeweils 100 – 150 Fahrzeugen. Am 7. Juli 1945 zogen auch die letzten Amerikaner aus dem Söllland ab. Danach kam Tirol unter französische Besatzung.

Quellenhinweis: DDR. Matthias Mayr
Seite 358 - 373 + Dorfchronik Söll_JZ

Im Osten gefallen in den Jahren 1941 – 1945	
Eidemann Franz	1944 08. 2.1941
Höllinger Josef	1947 09. 2.1941
Widmann Alois	1920 5. 8. 1941
Sager Johann	1947 01. 8. 1941
Höllinger Josef	1948 01. 11. 1941
Bindhammer Karl	1941 08. 2.1942
Karl Peter	1946 5. 3. 1942
Karl Peter	1929 06. 5. 1942
Feichtner Johann	1947 05. 8. 1942
Karl Peter	1922 6. 8. 1942
Soll Jakob	1920 06. 8. 1942
Eidemann Josef	1941 27. 9. 1942
Schubert Peter	1944 01. 10. 1942
Hartl Matthias	1946 08. 11. 1942
Feichtner Alois	1923 07. 2.1943
Reinhardt Josef	1924 01. 6. 1943
Kanz Johann	1922 6. 12.1943
Frauninger Peter	1923 04. 5.1943
Hackenschmidler III	1910 12. 2. 1944
Handhammer Karl	1924 01. 1. 1944
Landner Walter	1925 21. 3. 1944
Höllinger Jakob	1923 08. 4. 1944
Haller Peter	1945 08. 2. 1945
Höllinger Alois	1912 01. 1. 1945
Hartmann Alois	1912 01. 1. 1945

Auf verschiedenen Kriegsschauplätzen gefallen

Bindhammer Matthias	1910 11. 4. 1944
Frauninger Peter	1920 1. 8. 1944
Höllinger Johann	1909 15. 5. 1944
Bindhammer Peter	1924 17. 8. 1944
Schubert Alois	1920 18. 5. 1944
Chaler Josef	1927 12. 8. 1944
Eidemann Johann	1913 26. 8. 1944
Chaler Josef	1927 12. 8. 1944
Reiner Josef	1924 23. 10. 1944
Eidemann Peter	1920 6. 1. 1945
Höllinger Jakob	1913 08. 4. 1945
Chaler Josef	1910 27. 5. 1945
Höllinger Alois	1914 27. 5. 1945
Reinhardt Alois	1917 28. 2. 1945
Chaler Gregor	1924 1. 5. 1945
Bruder Michael	1910 1. 5. 1945

Im Süden vermisst

Hackenschmidler II 1912 28. 5.1941 Josef Speth
Höllinger Alois 1910 19. 4.1941 Alois Josef
Höllinger Alois 1910 19. 4.1941 Alois Josef
Höllinger Alois 1910 19. 4.1941 Alois Josef

Im Norden vermisst

Chaler Josef 1923 09. 10. 1945



Zum Andenken
an unserem lieben Sohn und Bruder
Josef Ortner
zu Grünbichl in Söll
geb. am 2. Juli 1924
gest. am 5. Mai 1945

der, vom Keige glücklich heimgekehrt,
bei der Befreiung von Söll zum Kriegsgefangenen, im eigenen Elternhaus sein junges Leben opfern mußte.

Ärztlicher Notdienst Mai 2015

1. Mai 2015

MR Dr. Auer Klaus
Tel. 05333 - 5205

2./3. Mai 2015

Dr. Kuen Othmar
Tel. 05358 - 2228

9./10. Mai 2015

MR Dr. Auer Klaus
Tel. 05333 - 5205

14. Mai 2015

Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

16./17. Mai 2015

Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 2738

23./24. Mai 2015

Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

25. Mai 2015

Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

30./31. Mai 2015

Dr. Prennschütz-Sch. Gabi
Tel. 05333 - 20050

Notordination

10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr

Alle Angaben wie immer ohne Gewähr!



Apotheken- Bereitschaftsdienst Mai 2015

Ab Freitag - 24.04 bis 2.05.
Salven-Apotheke, Söll

Ab Samstag - 2. Mai 2015
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Freitag - 7. Mai 2015
Salven-Apotheke, Söll

Ab Donnerstag - 14. Mai 2015
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Ab Freitag - 22. Mai 2015
Salven-Apotheke, Söll

Alle Angaben ohne Gewähr

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 08.30 - 12.30 und
15.00 - 19.00 Uhr
SA 8.00 - 12.00 Uhr

Seniorenbund blickt bei Jahreshauptver- sammlung auf bewegtes 2014 Jahr zurück



Im Ehrenspalier von Bgm. Alois Horngacher, Obmann Franz Embacher u. Bezirksobmann Otto Hauser die Geehrten mit 30-jähriger Mitgliedschaft: Michael und Anna Feyersinger sowie Michael Egger (20 Jahre).

Am Landesfeiertag (19. März) hatte sich der Postwirtssaal mit stattlicher Zuhörerschaft gefüllt, die im Rahmen der traditionellen Jahreshauptversammlung die informativen Ausführungen von Obmann und Funktionären des Seniorenbundes mit gebührendem Beifall honorierten.

Obmann Franz Embacher konnte dazu Bgm. Alois Horngacher und Bezirksobmann Otto Hauser als Ehrengäste begrüßen.

Nach dem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder wurde vom Obmann über die Highlights des abgelaufenen Jahres berichtet, das den ca. 280 Mitgliedern ein buntgestreutes Programm beschieden hatte. Mit gemeinsamem Kirchgang u.

anschließender Festtafel wird den Mitgliedern mit 70- oder 75- Geburtstag gratuliert, dem jahreszeitlichen Brauchtum (mit lustigem Fasnachtskränzchen, der Wallfahrt nach Lengau anlässlich des Annatages, Törggelen und Weihnachtsfeier) die gebührende Reverenz erwiesen sowie mit der monatlichen Wanderung der Gesundheit wie Geselligkeit Rechnung getragen. Ausgebucht sind aber auch immer die angesprochenen Halbtagesausflüge zu attraktiven u. sehenswerten Schauplätzen der näheren wie fernerer Heimat. Einen Höhepunkt bildete dabei der 3-Tages-Ausflug in die steirische Dachsteinregion. Die verdiente Würdigung wurde den erfolgreichen Sportlern/innen im Seniorenbund zuteil, wo Mayr

Fritz mit seinen 89 Jahren wieder mit zahlreichen Podestplätzen aufwartete, Anna Knaubert Spitzenplatzierungen im Langlauf einheimste und Leo Embacher sowie Toni Aschenwald die medaillen-trächtigen Ausbeute komplettierten. Wie immer beeindruckte Ager Irene als Schriftführerin mit toller PP-Präsentation über das bunte Programm, das der Seniorenbund im abgelaufenen Jahr absolviert hat. Mit Freude wurde von Kassierin Franziska Mayr vernommen, dass sich bei einem Umsatz von gut € 25.000,- wieder ein erfreuliches Plus ausgegangen ist, mit dem sich so manch Gratis-Kaffee samt Kuchen bzw. interessante Busfahrt bewerkstelligen lassen wird.

Als Höhepunkt der JHV gestaltete sich die Ehrung langjähriger Mitglieder, denen von den Ehrengästen die gebührenden Urkunden und Medaillen ausgehändigt wurden. Der Beifall der Mitgliedschaft galt dabei Egger Michael, Sojer Simon, Treichl Josef u. Maria sowie Wurzer Katharina für 20 Jahre, Niedermühlbichler Ignaz und Marianna für 25 Jahre sowie Edinger Anna, Feyersinger Michael und Anna für 30 Jahre Treue zum Seniorenbund.

Zum Abschluss würdigten Bezirksobmann Otto Hauser u. Bgm. Alois Horngacher das große Engagement des SB-Ausschusses und den Elan der Mitglieder, das bunte Programmangebot mit reger Teilnahme zu honorieren und in allem eine herzliche Kameradschaft zu pflegen.

Die Konzerte an den Sonntagabenden im Sommer 2015 in der Pfarrkirche Söll warten heuer mit einer großen Vielfalt an Musikerlebnissen auf

• Virtuose Instrumente •

Am 5. Juli bereits ist Anna Müller im Ensemble „Klingzeug“ zu hören, gefolgt vom Grassauer Bläserensemble am 12. Juli.

Am 30. August Lukas Riemer, Violine und am 6. Sept. Daniel Müller mit der Flötistin Sascha Rathey. Unsere schöne Orgel erklingt solistisch am 26. Juli, gespielt von Heldenorgelorganist Johannes Berger. Am 9. August ist der Orgelvirtuose David Enlow aus New York zu hören.

• Strahlende Stimmen •

Für Männerchorfans singen am 19. Juli die Zarowitzch Don Kosaken, die in der Saisonkarte leider nicht inbegriffen sind.

Am 2. August ertönen die Stimmen von Jelena und Florian Widmann mit schönen Arien und Liedern, am 16. August die Sopranistin Ulli Haller aus Barcelona und Michael König and der Orgel. Den krönenden Abschluss bildet das Konzert am 13. September mit dem Kirchenchor Söll, dem Lehrerchor Kitzbühel flankiert von dem Operntenor Benedikt Bader und Edith Mallaun an der schönen Sölller Orgel.

Ein reiches Menü für musikalisch interessierte Ohren und Herzen.

Die Saisonkarte könnte auch zum Muttertag ein passendes Geschenk sein.



Rund 150 Gäste fanden sich aus besonderem Anlass am 27. März in Unterhauning Nr.44 ein: Familie Eder hatte nämlich einen Großteil des Werkgeländes in ein ansehnliches Ambiente verwandelt, um mit Freunden, Kunden, Nachbarn, Kollegen uvm. das 40-jährige Betriebsjubiläum gebührend zu feiern.

Nach anhaltendem Zeremoniell mit Gratulationen und Aperitifs ließen "Meister Eder" Senior und Junior die markanten Meilensteine der betrieblichen Erfolgsgeschichte Revue passieren:

Mit dem Meisterbrief (1974) in der Tasche und viel Herzblut ist Eder Edgard 1975 in die Selbständigkeit gestartet. Als Werkstätte und Lagerraum dienten Räumlichkeiten des Eigenheimes, das 1973 in Unterhauning 53 bezogen worden war. Dank hervorragender Referenzen, die sich die Malerwerkstätte nach u. nach erarbeitet hat, war die Auftragslage ausgezeichnet und die Auftragsbücher voll. Zu touristischen Blütezeiten waren bis zu 28 Maler angestellt.

1980 wurde unweit des ersten Wohnsitzes ein neues Haus mit ausreichend Vergrößerungsmöglichkeiten gebaut, die die Notwendigkeiten der personellen und betrieblichen Infrastruktur ausschöpfen ließen. Neben hoch motivierten Mitarbeitern bildete vor allem die Familie eine starke Säule des geschäftlichen Ablaufs und guten Betriebsklimas.

2003 krönte Sohn Thomas (geb. 1983) seine berufliche Ausbildung mit erfolgreicher Meisterprüfung und 2008 avancierte er

40-jähriges Betriebsjubiläum der Malerwerkstätte Eder gebührend gefeiert



Eine große Fangemeinde mit Bgm. Alois Horngacher und TVB-Obfrau Herta Strasser an der Spitze freute sich mit der Familie Eder über die betriebliche Erfolgsgeschichte "40 Jahre Malermeister Eder", was am 27.03. mit großer Gratulantenschar, delikater Festtafel und stimmungsvollem Stelldichein ausgiebig gefeiert wurde.

zum neuen "Chef" des bekannten Meisterbetriebs.

In ihren Ansprachen klang auch immer wieder die Dankbarkeit und der Stolz auf den familiären Beitrag der Ehefrauen, der Söhne und der Schwiegertöchter durch deren Mitwirken bzw. öffentliche Leistungen an der Eder'schen Erfolgsgeschichte mitgeschrieben haben.



Besonderen Beifall bekam Thomas Eisenmann, der als überaus

verlässlicher Mitarbeiter für 20 Jahre Betriebszugehörigkeit ausgezeichnet wurde.

Bürgermeister Alois Horngacher fasste in seiner Laudatio zusammen: "Söll ist stolz und zugleich dankbar, einen derart mustergültigen und erfolgreichen Betrieb wie die Malerei Eder zu haben.." Auch TVB-Obfrau Herta Strasser brachte Lob und Anerkennung zum Ausdruck, denn gerade Farben sind wesentlicher Bestandteil eines ansehnlichen Dorfbildes u. Merkmal hübschen Aussehens. Kein Wunder also, dass ob des stolzen Jubiläums ausgiebig gefeiert wurde, wobei die Familie Eder als ausgezeichnete Gastgeber zu überzeugen u.Hr. Ager als Caterer zu begeistern wusste.

Stellenausschreibung

Im **Ahornsee Söll** wird für die Sommersaison 2015 die Stelle einer

Reinigungskraft

für ca. 10 Stunden in der Woche **neu besetzt**

Die Reinigungsarbeiten erfolgen außerhalb der Öffnungszeiten des Ahornsees.

Die Saison dauert vom 22. Mai 2015 bis 6. September 2015.

Öffnungszeiten: 22.05. – 03.07. von 10:00 – 18:00 Uhr • 04.07. – 06.09. von 09:30 – 20:00 Uhr

Entsprechende Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und Lebenslauf) ersuchen wir bis spätestens 10. Mai 2015 beim Gemeindeamt Söll, Dorf 84, 6306 Söll, oder per E-Mail an amtsleiter@soell.tirol.gv.at einzureichen.



Söller Infrastruktur GmbH
Dorf 84 • 6306 Söll

BÜRGERSERVICE



Notariatstag
im Gemeindeamt

13. Mai 2015

von 17:00 bis 18:00 Uhr
Dr. Heinz Neuschmid

Juristische Beratung im Bereich des Erb-, Grundbuchs- und Vertragsrechtes.

Wir gratulieren

von Herzen

Victoria Embacher

**zur diplomierten
Finanzbuchhalterin**

Wir sind sehr stolz auf dich
Mama, Papa,
Christina & Florian

BÄCKEREI KÜCHL

sucht
LEHRMÄDCHEN
für den Verkauf

Tel.: 05333/5241

Garage in Söll
zu mieten gesucht.

Tel.: 05333/20245



Verlässlicher Taxifahrer
für Nachtschicht
(mit Taxischein)
ab sofort **gesucht**

Beste Entlohnung
Solide Sprachkenntnisse D/E erwünscht

e-mail: taxi-stefan@hotel-postwirt-soell.at www.taxi-stefan.at

**Tel. 0043/5333/6161
oder 0043/664/5115658**



Die Aktion „Schifahr'n“ wurde vom Land Tirol gefördert und von den Bergbahnen Söll unterstützt. Sport Edinger stellte die Schiausrüstung zur Verfügung. 36 Schülerinnen und Schüler der NMS Söll waren als persönliche Betreuer der Kinder der Hans-Henzinger-Schule tätig und konnten sich so sozial engagieren. Auch Mitglieder des Round Table Club Kufstein standen helfend zur Seite. Der Elternverein der Schule ermöglichte das abschließende Schnittzessen in der Hexenalm Söll.

Gemeinsam auf der Piste – Hans-Henzinger-Schule und NMS Söll



Auch dieses Jahr fand wieder eine Ski- und Rodelwoche für die Schülerinnen und Schüler der Hans-Henzinger-Schule statt. Ganz im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens, des Annehmens persönlicher Stärken und Schwächen und des offen aufeinander Zugehens, war diese Woche ein ganz besonderes Erlebnis für alle Beteiligten. Die Schulgemeinschaft mit Direktorin Roswitha Saugspier bedankt sich bei den Sponsoren, sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieser Sportwoche beigetragen haben, ganz herzlich!

Kindergarten-News: Tierischer Zuwachs in der Krokodilgruppe



Die Kinder der Krokodilgruppe beschäftigten sich in den Wochen vor Ostern intensiv mit dem Thema „Vom Ei zum Küken“. Um das Ganze noch mehr zu veranschaulichen, hatten sie durch das Engagement und den Einsatz von Monique Niekamp und Bliem Josef die Möglichkeit, dieses Ereignis hautnah mitzerleben. Besonders groß war dann die Freude über 11 Küken, die nach dem Schlüpfen noch 1 Woche lang in der Obhut der Kindergartenkinder bleiben durften.

„Hurra“, hieß es nach genau 21 Tagen im Brutkasten,“ die Küken sind geschlüpft!“

An dieser Stelle möchten wir uns bei euch, Monique und Pep, ganz herzlich für diese tolle Erfahrung und für eure dafür aufgebrachte Zeit, bedanken!

Kathrin & Moni
mit den 20 „Krokodilkindern“



Das Team des Kindergartens schloss sich auch heuer wieder der Aktion „Fastensuppen-Essen“ der Sölller Kfb-Frauen an und kochte aus diesem Grund für die Kinder verschiedene Suppen.

Der Spendenbetrag von **über 300 Euro** wurde schließlich an den Herrn Pfarrer übergeben.

Danke allen Spendern!!

Gratulation und Anerkennung unseren treuen Gästen



Ehrung am 04.03.2015

**WILDER
KAISER**

Eilmau | Going | Scheffau | Söll

Mit großer Freude geben Tourismusverband und Vermittler bekannt, dass zahlreiche Stammgäste wieder ein rundes Urlaubsjubiläum feiern und anlässlich von Ehrungen am

- 04.03.2015 • 11.03.2015
- 18.03.2015

die gebührenden Urkunden und Ehrungsgeschenke überreicht bekamen.

5 Jahre Söll

- Ms. Brenda Volger
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Herr Michael Fichtner
Untergebracht bei Franzl Horngacher
- Ms. Nicola Emma Morgan
Untergebracht bei Pension Kaufmann
- Herr Walter Eichler
Untergebracht bei Landhaus Schweiger
- Familie Roland, Karola & Anja Paul
Untergebracht bei Landhaus Schweiger
- Familie Werner, Doris & Sara Rehm
Untergebracht bei Landhaus Schweiger
- Ms. Rebecca Sewell
Untergebracht bei Sport Mayr

10 Jahre Söll

- Mr. Ton Ragas
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Mr. Roger Morgan
Untergebracht bei Haus Mitterer
- Frau Claudia Steiner
Untergebracht bei Appartement Koller
- Family Cliff & Jane Sewell
Untergebracht bei Sport Mayr

15 Jahre Söll

- Ms. Leonie Waterreus
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Ms. Hilary Smith
Untergebracht bei Appartement Alpin
- Ms. Julie Wood
Untergebracht bei Appartement Alpin
- Mr. John Roberts
Untergebracht bei Haus Mitterer
- Familie Ulrich & Karola Herold
Untergebracht bei Haus Mitterer

20 Jahre Söll

- Mr. Frits Doornenbal
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Mr. Marc Doornenbal
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Ms. Maria V. d. Looij
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Herr Michael Fichtner
Untergebracht bei Franzl Horngacher
- Mr. Martin King
Untergebracht bei Pension Kaufmann

25 Jahre Söll

- Mr. Ben Schoemaker
Ugbr. bei Frühstückspension Raffeiner
- Familie Erwin & Eveline Hörmann
Untergebracht bei Pension Obwaller

30 Jahre Söll

- Family Truus & Evert Doornenbal
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Family Petra & André Reeuwijk
Ugbr. bei Frühstückspension Raffeiner
- Family Josè & Lambert Driessen
Ugbr. bei Frühstückspension Raffeiner



Ehrung am 18.03.2015



Ehrung am 11.03.2015

- Family Van Grinsven Pierre & Trees
Ugbr. bei Appartement Herold
- Ms. Christel Van Grinsven & Mr. Ferdie Ritmeijer
Ugbr. bei Appartement Herold

35 Jahre Söll

- Frau Annerose Schulz
Untergebracht bei Pension Obwaller
- Familie Franz & Roswitha Stein
Untergebracht bei Pension Obwaller
- Mr. Bob Rankine
Untergebracht bei Hotel Tyrol

- Family Veelenf Jan & Gerie
Untergebracht bei Maria Hochfilzer

40 Jahre Söll

- Ms. Lenie Van Gent
Untergebracht bei Frühstückspension Raffeiner
- Familie Günther & Inge Kellner
Untergebracht bei Pension Obwaller

Raiders in ganz Tirol "JV on Tour" in der Salvenarena Söll



Swarco Raiders JV Team mit Susanne Feiersinger Jugendclubberaterin der Raiffeisenbank Söll-Scheffau. (raiba_söll_sf)

Die Swarco Raiders Tirol gehören zu den erfolgreichsten Sportmannschaften in Österreich. Um sich einer noch breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren, sind sie mit dem JV Team (Junior Varsity) in verschiedenen Orten in Tirol unterwegs und werden dabei vom Raiffeisen Club Tirol unterstützt.

„Das Konzept ‚JV on Tour‘ war schon 2014 ein voller Erfolg und konnte bisher auch dieses Jahr erfolgreicher umgesetzt werden. Wir konnten 2014 viele neue Fans für American Football begeistern“, erklärte Club-Manager Peter Schwazer.

Am 28.03.2015 kamen sie in die Salvenarena Söll und heizten dort mit der „Light-Version“ von ihren bekannten Gamedays den Zuschauern kräftig ein. Dazu gehörten der Einlauf der Mannschaft vor dem Spiel, ein DJ, der für stimmungsvolle Musik sorgte, der Stadion-Moderator, der die Menge anheizte, die Raiderettes Cheerleader mit ihren atemberaubenden Performances sowie Maskottchen Birdie. Eine Wurfwand im Stadion, an der sich kleine und große Fans als Quarterback probieren konnten, sorgte für noch mehr Spaß.

Saisonabschluss der Tourengerher mit "Herz für ein krankes Kind"



Die Teilnehmer am traditionellen Saisonabschluss der Sölller Tourengerher haben zuletzt nicht nur etwas für ihre Kondition, sondern auch ein gutes Werk getan: Über 1.000,- € konnten erzielt und einem bedürftigen Kind in Söll wertvolle Unterstützung bereitet werden.

Am 13. März machten sich rund 130 heiße Tourengerher auf zum traditionellen "Gipfelsturm" und zur anschließenden Saisonabschlussparty der Tourengerher in der Stöcklalm. Als würdige Belohnung dieses sportiven Stelldicheins gab es für Jede(n) die obligate Weißwurst samt Breze (von der Metzgerei Huber). Als Attraktion gab es zudem eine Tombola, bei der als Hauptpreis ein Paar Tourenski (gespendet von Cross the Alps) winkte. (Fotos ©Stöcklalm_aa)



Verbunden war dieser saisonale Tourengerher-Aufstieg mit einer wohlthätigen Aktion: Spendable Sponsoren fütterten das Spendenkörberl mit 5,- € pro Teilnehmer - am Ende konnten 1.000,- € erzielt werden, die spontan einem bedürftigen Kind im Dorf weitergeleitet wurden.

Ein herzlicher Dank gebührt den Sponsoren: • Stöcklalm, • Cross the Alps, • Eurogast Riedhart, • Brauerei Grieskirchen, • Aggstein Edelbrände und • Volksbank Tirol-Schwaz



Oldtimerfest der PS-Giganten Sölllandl Pfungstmontag, 25. Mai 2015

Beginn: 11:00

Anmeldung für die Ausfahrt: ab 9:00

Start der Ausfahrt: 10:30

Nenngeld: 15 €

- **Ausfahrt Start: 10:30h**
- **Bezirkstraktor-Geschicklichkeitsfahren**

Anmeldung bei der Veranstaltung: bis 11:30

Start: 12:00 • Preisverteilung: 16:00

- **Trettraktorparcour für die Kinder**
- **1. Internationale Oldtimer Fahrschule**

Unter den ganzen Teilnehmern der Ausfahrt verlosen wir dieses Jahr 3 original Lindner-Trettraktor!...Warten lohnt sich.

Für Stimmung sorgen das „Trio-Land Tirol“ und für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Euch!
Ps-Giganten Sölllandl



WIRTSCHAFTSTREUHAND &
STEUERBERATUNGS GMBH
Steuern | Buchhaltung | Unternehmensberatung

Zur Information an kleine und große Unternehmer:

*Wir können Ihnen für allerlei Größen und Wünsche
verschieden kleine
Büroräume zum Mieten
anbieten.*

SBU Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs GmbH

Wald 32/8 • A-6306 Söll

Tel.: +43 5333 20 380 • Fax: +43 5333 20 38020

E-mail: office@sbu-steuerberatung.at

Mit drei Rennen in Hochsöll wurde in diesem Winter wieder der Söller Raika-Cup vom Schiclub Söll durchgeführt. Der Sinn dieser Rennserie ist es ja, die jungen Schifahrer selbständig an den Rennsport etwas heranzuführen. Aber auch so manche Erwachsene stellen sich immer wieder gerne der Herausforderung eines Schirennens. Und alle Teilnehmer machen es gleich wie ein Marcel Hirscher oder eine Anna Fenninger. Sie wollen die Besten sein.

Zum Abschluss dieser Rennserie gab es Ende März in der Whiskey Mühle die Endpreisverteilung über die Gesamtwertung dieser drei Rennen. Für die jüngsten Teilnehmer ist es immer wieder ein Erlebnis einmal in die „Disco“ zu gehen und wie Großen zu tanzen. Und die „Alten“ schwelgen in Erinnerungen an Früher als sie fast täglich in der „Mühle“ waren. Gerade diese Stimmung macht auch das Flair dieser Preisverteilung immer wieder aus. Und wie es beim Schiclub Tradition ist, gibt es für die Gesamtwertung keine Pokale und Medaillen sondern tolle Sachpreise, mit denen jeder etwas anfangen kann. Die Kinder

35. Söller Raika-Cup 2015 Endpreisverteilung in der Whisky Mühle



Die Kinder des WSV Söll stellten sich bei der Endpreisverteilung des Raika-Cups mit ihren neuen Sweatern gekonnt zum Erinnerungsfoto, bevor sie sich auf der Tanzbühne begeistert coolen DJ-Klängen widmeten.

und Schüler wurde mit neuen Sweatern ausgestattet, die Erwachsenen durften sich über ein praktisches Handtuch freuen.

Geschäftsleiter Peter Feiersinger von der Raiffeisenbank Söll betonte, dass die Raika immer wieder gerne die Söller Jugend in ihren

sportlichen Ambitionen unterstützt. Er gratulierte auch allen Teilnehmern zu den gezeigten Leistungen und hofft, dass im nächsten Jahr wieder so viele Kinder und auch Erwachsene beim Raika-Cup mitfahren. (Martin Hörl)
Foto ©wsv_söll_mh



Nächtigungszahlen März 2015

Ellmau - 4,6%	15 14	65.540 68.412
Going - 7,3%	15 14	30.728 33.143
Scheffau - 3,5%	15 14	29.231 30.280
Söll - 4,6%	15 14	57.099 59.844
Gesamt - 4,7%	15 14	182.598 191.679

An alle Muttis und Vatis mit ihren Kleinen

Mütter-Eltern-Beratung

Wann: **Jeden 2. Montag im Monat von 14-15 Uhr**

Wo: im Kindergarten Söll

Wir freuen uns auf Euch!

*Dr. Gabi Prennschütz
und Michaela Draschl*

Söller Vereine u. Schulen für Aktion "Sauberes Söll" im Einsatz



Viele Hände schaffen ein schnelles Ende. Dies wurde bei der diesjährigen Aktion „Sauberes Söll“ am 11. April wieder allzu deutlich. Sechzig freiwillige Sammler von den Söller Vereinen, sowie die Kinder der Volks- und der Neuen Mittelschule Söll-Scheffau leisteten auch heuer wieder ganze Arbeit und sammelten ca. 3 m³ Abfall entlang der Wege auf den Wiesen und im Wald rund um Söll. Zum Abschluss und als Zeichen der Wertschät-

zung lud die Gemeinde Söll zu einer ausgiebigen Jause. Das Engagement für diesen Aktionstag ist ungebrochen und spricht für das große Umweltbewusstsein der Sammler. Wie schon öfters berichtet, gibt es leider immer noch zu viele Menschen, die Abfälle achtlos in der Natur entsorgen. Unzählig viele Verpackungen in Straßengräben zeugten von den respektlosen Wüfen aus dem Autofenster.

Nun gilt es aber den Erfolg der sauberen Ufer, Gebüsche und Wegränder zu genießen, und wir hoffen, dass dieser ungetrübte Anblick auch länger anhält.

Die Gemeinde Söll dankt allen Aktionsteilnehmern für ihren Einsatz, und wir hoffen, dass diese Aktion weite Kreise zieht und das allgemeine Umweltbewusstsein wächst
© Wolfgang Knabl

Alleinstehender,
pensionierter Ingenieur
10 Jahre in Söll wohnend
sucht dringend eine Mietwohnung.

Kontakt: Peter Williams
Tel: 06642105655
Email: peter.williams@aon.at

ACHTUNG Häuslbauer !
Verkaufe 2 Stk. nagelneue HÖRMANN-Sektionaltore,
Größe 5000 x 2125 mm,
Komplett inkl. Antrieb + Handsender, 10 Jahre Garantie
pro TOR € 1.800,-
Anfragen über
0664-3081007.

Kleine Wohnung
(ca. 40 qm) in ruhiger, sonniger, zentraler Lage mit großer Terrasse
zu vermieten
Miete warm 450 Euro.
Tel.: 0699 12121320



Nur mehr drei Länder haben höheren Spitzensteuersatz als Österreich

Mit dem ab 2016 erhöhten Spitzensteuersatz von 55 Prozent schiebt sich Österreich an die Eurospitze vor: Nur noch Schweden, Portugal und Dänemark lagen 2014 über diesem Wert.

Das sind die 7 neuen Steuer-Klassen

- 0 bis 11.000 €: Steuer neu: 0%
- 11.001–18.000 €: 25%
- 18.000–31.000 €: 35%
- 31.000–60.000 €: 42%
- 60.000–90.000 €: 48%
- 90.000–1 Million €: 50%
- Über 1 Million €: 55% (befristet)

Steuer alt:

- bis 11.000.....0%
- 11.000 bis 25.000.....36,50%
- 25.000 bis 60.000.....43,21%
- über 60.00050,00%

So wie es derzeit aussieht, wird der Lohnsteuertarif gesenkt bzw. werden mehr Tarifstufen eingefügt. Dadurch sollen z. B. bei einem Einkommen von € 1.880,00 brutto pro Monat jährlich ca. € 860,00 mehr bleiben.

„Mehr netto vom Brutto“ lautet die Devise der Steuerreform! Woher nimmt die Regierung also die geplanten 5 Milliarden Euro?

Steuerbetrug:

Durch den verstärkten Kampf gegen den Steuerbetrug soll ein Großteil der Steuerreform finanziert werden. Die Regierung will zusätzlich 1,9 Milliarden € an Steuereinnahmen lukrieren. Eines der Instrumente, um Steuerhinterziehung einen Riegel vorzuschieben, ist die Registrierkassenpflicht. Kleinunternehmer und Vereine werden allerdings ausgenommen. So wird es etwa

bei Zeltfesten keine Registrierkassa geben. Auch fahrende Händler, etwa Eiskäufer oder Maronibrater, bleiben befreit.

Bankgeheimnis:

Das Bankgeheimnis - eine heilige Kuh in Österreich - soll für Betriebe deutlich gelockert werden! Durch diese Maßnahme will man Steuerbetrügern leichter auf die Schliche kommen - 700 Millionen € sollen jährlich eingenommen werden.

Konkret ist die Einführung eines zentralen Bankkontenregisters geplant. Im Zuge von Abgabenprüfungen wird die Finanz auf dieses Register zugreifen können. In Österreich wird das Bankgeheimnis für Inländer jetzt im Rahmen der Steuerreform aufgeweicht: Bei Betriebs- oder Umsatzsteuerprüfungen soll die Finanz ab 2016 alle bestehenden Kontoverbindungen des Betroffenen abfragen können. Um zu verhindern, dass jemand sein Schwarzgeld noch vor Inkrafttreten der Regelung in Sicherheit bringt, werden die Banken rückwirkend dazu verpflichtet, "höhere Kapitalabflüsse" oder Verschiebungen ins Ausland zu melden. Ein entsprechendes Gesetz wird vorbereitet. Ein zentrales "Kontenregister" soll eingeführt werden, sodass Bankdaten schnell abrufbar werden. Zweidrittelmehrheit erforderlich!

Es gibt dann eine Ungleichbehandlung zwischen Unternehmern bzw. Selbstständigen: Irgendjemand wird damit zum Verfassungsgerichtshof gehen und dann käme wohl heraus, dass die Regierung die Wahl hat, entweder das Gesetz zurückzunehmen oder das Bankgeheimnis ganz abzuschaffen. Fortsetzung i. d. nächsten Ausgabe

Dipl.-BW Gerhard Traunfellner MBA

SBU Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs GmbH

Wald 32/8 • A-6306 Söll

Tel.: +43 5333 20 380 • Fax: +43 5333 20 38020

E-mail: office@sbu-steuerberatung.at

E-mail: gerhard.traunfellner@sbu-steuerberatung.at

Homepage: www.sbu-steuerberatung.at



PROJEKTVORSTELLUNG ALTENWOHN- & PFLEGEHEIM NEU

Sehr geehrte Teilnehmer des Ideenwettbewerbs, liebe BewohnerInnen und deren Angehörige, sehr geehrte Mitglieder der Verbandsversammlung, liebe MitarbeiterInnen,

Die Planungen des Neubaus unseres Altenwohn- und Pflegeheims in Scheffau entwickeln sich, sodass wir Ihnen bereits einen Einblick in das anstehende Projekt geben können.

Aber auch die Gewinnerin/ der Gewinner unseres im Herbst ausgeschriebenen Ideenwettbewerbs bzgl. der Namensfindung fürs Altenwohn- und Pflegeheim steht fest.

Im Rahmen der Projektvorstellung und Präsentation des Konzepts unseres voraussichtlich neuen zu Hauses für unsere BewohnerInnen wird auch die Gewinnerin/ der Gewinner prämiert.

Datum:

21. Mai 2015

Beginn:

14:00 Uhr

Ort:

**Terrasse AWH
Scheffau**



Gestaltung des Nachmittags:

14:00 Uhr Begrüßung durch den Gemeindeverband AWH Scheffau

14:30 Uhr Präsentation Konzept u. Projektvorstellung anhand der Pläne

15:00 Uhr Prämierung der Gewinnerin/ des Gewinners des Ideenwettbewerbes.

Für musikalische Umrahmung und Verpflegung ist gesorgt.

Wir freuen uns über Euer Kommen !

Wir suchen im Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau Sie als Verstärkung unseres Teams. Sie sind

Pflegehelfer/In DGKS/P

motiviert, belastbar und flexibel dann sind Sie bei uns im Team genau richtig, wir bauen nicht nur ein neues Zuhause für unsere Senioren, sondern auch unser Team auf. Sie haben die Möglichkeit eigenständig zu arbeiten und unseren gemeinsamen Weg in die Zukunft für unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit zu gestalten.

Entlohnung

Sie werden nach dem Gehaltschema des GVBGs entlohnt bzw. richtet sich ihr tatsächliches Gehalt nach Ihren Vordienstzeiten im öffentlichen Dienst.

Ihre Bewerbung

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, bitte Ihre schriftliche Bewerbung an b.mosshammer@altenwohnheim-scheffau.at senden.

Wir freuen uns Sie persönlich kennen zu lernen

ALTENWOHN- UND PFLEGEHEIM SCHEFFAU
Gemeindeverband der Gemeinden Söll-Scheffau-Ellmau
LEITUNG: Birgit Moßhammer, MSC



Samstag - 9. Mai 2015

14.00 - 17.00 Uhr



Schnuppernachmittag für Kinder am Reiterhof Hochfilzer

Am Programm stehen verschiedene Stationen rund ums Pferd.

Vom richtigen Umgang mit dem Pferd, über Huf- und Pferdepflege, richtiges Satteln, Stallarbeit bis hin zum Kinderreiten am Reitplatz, wollen wir unseren Kindern das Thema Pferd und Reiten näher bringen. Außerdem gibt es die diesjährigen Fohlen zu bewundern.

Zum Abschluss gibt es für die eifrigen Teilnehmer eine kleine Stärkung.



Erwachsene können auf der Alpin Lounge im Genusslandhotel bei Kaffee & Kuchen genießen und entspannen.



**Wir freuen uns
auf euer Kommen**

Reiterhof Hochfilzer • Hochfilzer das Genusslandhotel
Restaurant Genussstub'n

www.hochfilzer.info • info@hochfilzer.info



**boso medicus vital
BLUTDRUCKMESSGERÄT**

Mit € 7,- Gutscheine
statt € 69,90 nur € 62,90



SALVEN • APOTHEKE

Gutschein € 7,-

einzulösen
In Ihrer Salven-Apotheke

Angebot gültig bis
30.6.2015

Redaktionsschluss
für nächste Ausgabe
>Juni 2015<

12. Mai 2015



Einladung des TC Söll zum Besuch unserer Meisterschaftsspiele bzw. unserer Veranstaltungen!

Unsere Mannschaften spielen:

- Damen: Samstag 16.05., 30.05., 20.06. ab 14:00 Uhr
 - Herren: Sonntag 7.06., 21.06., 28.06. ab 9:00 Uhr
 - Herren35: Samstag 13.06., 4.07., 5.09. ab 9:00
- Ein Besuch würde uns sehr freuen.

Einladung zum Mascherlturnier für alle, die gerne einmal Tennis spielen möchten (Schläger und Bälle werden zur Verfügung gestellt)

Treffpunkt: **Sonntag 2.08.2015** ab 15:00 Uhr (Tennisplätze Franzlhof) Anmeldungen bitte bis spätestens 31.07 (Franzlhof)

„Ganz Söll spielt Tennis“ – unter diesem Motto laden euch Mannschaftmitglieder des TC Söll zum gemeinsamen Tennisspielen ein.

- Termine: Donnerstag 28.05., 11.06., 25.06., 9.07., 23.07., 13.08., 27.08.
- von 18:00 – 20:00 Uhr

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!



**Ab Freitag, den 08. Mai, starten wir wieder
in die Sommersaison!**

Speziell im Mai auf unserer Tageskarte:

**Gerichte vom frischen Schrobenshausener Spargel
im „Duett“ mit Tiroler Gebirgsforellenfilet,
Tiroler Milchkalb und Tiroler Rinderfilet...**

Wir freuen uns auf Euren Besuch in unseren gemütlichen Stuben.
Familien Blankenhorn und Schernthanner
6306 Söll, Telefon 05333 5277
www.gasthof-oberstegen.at

Durchgehend warme Küche von 11 - 21 Uhr
Dienstags Ruhetag

**Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir noch eine Frühstückskellnerin,**
4-5 Tage in der Woche von ca. 7.15 – 11.15 Uhr

Erfolgreiche Sportschützen



Die erfolgreiche Siegermannschaft v.l.n.r. Krall Bernhard, Embacher Sonja, Kircher Christine, Zott Georg

Bei den Bez. Meisterschaften, die dieses Jahr in der Salvenarena stattfanden, waren die Sölller stark vertreten. In der Jugendklasse schaffte Schiestl Tobias den 1. und Werlberger Marco den 3. Platz. Embacher Sonja Silber bei den Damen, Georg Zott krönte sich zum Bezirksmeister mit einem Fabelrekord: 60 Wettkampfschüsse 60 mal eine 10. Für die Staatsmeisterschaften in Hallein konnten sich wieder 4 Schützen aus der Gilde qualifizieren. Georg Zott schaffte den Einzug ins Finale und wurde am Ende 8. die Tir. Seniore 1 Mannsch. mit Martin Embacher errang Silber, Bindhammer Edith platzierte sich im guten Mittelfeld für sie waren es die ersten Staatsmei-

sterschaften. Embacher Sonja wurde 13. Sein erstes Antreten bei den Europameisterschaften in Arnheim/Holland klappte für unseren Nationalkaderschützen Georg Zott hervorragend, ein 8. Rang mit dem Luftgewehr sicherte ihm einen Startplatz Mitte April beim Weltcup in Südkorea und auch für Fort Benning/USA.

Der Bezirksmannschaftsmeister mit einem noch nie dagewesenen Schnitt von 1571 Ringen bei 10 Runden, ist natürlich zusätzliches Balsam für die Sölller Wettkampfschützen, die nach viel Arbeit und Trainingsfleiß nun in die wohlverdiente Sommerpause gehen. (me)

Schuhe * Schule: „Schaufenster“ in Söll



Einen Blick auf die Aktivitäten unserer ortsansässigen Schulen werfen, das können Passanten in Kürze im Schaufenster von Gidis Schuhgeschäft, welches uns dankenswerterweise von Martin Steinbacher kostenlos zur Verfügung gestellt und von der Gemeinde Söll unterstützt wird.



Die Volksschule als auch die Neue Mittelschule werden in Zukunft in diesem Rahmen interessante Projekte, erzielte Erfolge (z.B. Lego League, Boulder Cup, Zeichenwettbewerb...), selbst produzierte Kunstwerke und vieles mehr präsentieren. Es lohnt sich, einen Augenblick zu verweilen und sich selbst von der hervorragenden Qualität unserer Schulen zu überzeugen. (nms_ag)

BRILLEN FÜR NIGERIA-SPITAL

In Zusammenarbeit mit einer sozial-caritativen Initiative wird um die Bereitstellung von nicht mehr in Gebrauch befindlichen optischen Brillen/Sonnenbrillen für ein von Österreich aus betreutes Projekt in Nigeria ersucht. Die bereitgestellten Brillen werden in diesem medizinischen Zentrum von einem ärztlichen Fachmann überprüft und dann an die "richtigen" Hilfesuchenden weitergegeben.

Brillen-Aktion für Nigeria

Kontaktadressen für die Abgabe:
Helga AusserbichlerRied 9
Käthe MayrDorf 31
bzw. bei Martina Niederacher - Gemeindeamt Söll

Aktive Meditation und Einführung in DIE ENERGETIK

Kostenfreier Vortrag und Meditation
Freitag, 5. Juni 2015 um 19.30h



Ort:
Pfarrheim Söll

Workshop Level 1
6.6. von 9.00h - 13.00h

Workshop Level 2
6.6. von 16.00h - 20.00h

Workshop Level 3
7.6. von 9.00h - 13.00h

Preis pro Workshop: 50€

Information:

Andrea Niederacher
wellness.soye@gmail.com



erfrischend aufgedreht: uns're freche Pip'm



Mit jugendlich frischer Energie und den Designs der neuen Generation bringen wir mehr Glanz in ihr Bad. Genießen Sie pure Individualität in Form und Material, von der Dampfölsche über die Eckbadewanne bis hin zur formstarken Armatur.

INSTALLATIONEN
Niedermühlbichler
GmbH

05333/5293 • www.niedermuehlbichler.at

Handel des Wassers im Raum
www.kalderhof.at
HSH
Installateur

Alles neu macht der Mai..

...**BADSANIERUNG** jetzt **NEU**
mit **MOBILEM BAD** !



Pensionistenverband
Landesorganisation Tirol
Ortsgruppe Söll - Ellmau

Einladung zum Mai-Wandertag !



Am 21. Mai führt uns eine Wanderung zur Möslalm bei Wörgl.

Abfahrt: Donnerstag, 9 Uhr Whiskymühle mit eigenen Pkw oder (Mitfahrer.). Die Fahrt geht nach Niederau, wo wir die Wanderung auf die Möslalm angehen, Gehzeit ungef. 1.5 Stunden.

Der Pensionistenverband Söll-Ellmau freut sich auf viele wanderfreudige Mitglieder. Der Vorstand und Obm. Sebastian Steinbacher.

Erfolgreicher Erste-Hilfe-Kurs für Jugendliche in der Ortsstelle Sölllandl



Mit nötigem Ernst, aber auch mit viel Spaß und Freude dabei.....

Frei nach dem Motto „Ein Tropfen Hilfe ist besser als ein Ozean voller Sympathie“ haben sich sieben Jugendliche seit vergangem November in die Grundkenntnisse der Ersten Hilfe einschulen lassen. Unter der fachkundigen Anleitung von Erste-Hilfe-Trainerin Daniela Zott und der Sanitäterin Rebecca Gredler wurden Verbände angelegt, Wunden versorgt und Verletzte aus Gefahrenzonen gerettet. So durften die Teilnehmer/innen erfahren und ausprobieren, dass sehr oft schon einfache Handgriffe eine große Hilfe sein können. Mit dem nötigen Ernst aber

auch mit viel Spaß und Freude waren alle bei der Sache und haben die ihnen gestellten Aufgaben bei der Abschlussübung Ende März erfolgreich gemeistert. Das Rote Kreuz Sölllandl ist sehr froh, dass es wieder gelungen ist, junge Menschen für die Sache zu begeistern. Umso erfreulicher ist es, dass die Jugendlichen auch nach dem Kurs als aktive Jugendgruppe der Ortsstelle zusammen weiterarbeiten wollen. Sollte jemand Interesse an der Jugendgruppe haben, kann er sich jederzeit melden: Herbert Schachner + 0699 81871404

Einladung zur nächsten Wanderung am Donnerstag - 07. Mai 2015 > Schattseitweg <



Wir treffen uns um 13:00 Uhr beim Busparkplatz in Söll
Wir fahren mit Privatautos nach Hauning

Verschiedene Wanderrouten stehen zur Auswahl

Kurze Route – Ab Hauning, Sojer, zum Sägewerk Niederaacher, Gasthof Bocking (Gehzeit ca. ½ Stunde)
2. Route – Ab Hauning, Schattseitweg, Auhäusl, Ed, Gasthof Bocking, (Gehzeit ca. 1 Stunde)
Wir will kann mit dem Auto direkt zum Gasthof Bocking fahren.

Wir treffen uns alle um ca. 14:30 Uhr beim **Gasthof Bocking** zu einem gemütlichen Beisammensein.

Anmeldung bis Dienstag- 05. Mai 2015

Obmann Franz Embacher mit Vorstand freut sich auf viele Wanderer



Aktuelle Immobilienangebote

Scheffau: Wunderschöne Mietwohnung/Penthouse in Toplage mit schöner Sonnenterrasse

ca. 91 m² Wfl., 2 SZ, 2 Bäder, lichtdurchfluteter Wohn- u. Essbereich mit TOP Hochglanzküche etc. hochwertige Ausstattung, Holzboden, Jalousien u. Rolladen Südterrasse mit ca. 23 m² 2 Carports, Kellerabteil ab sofort verfügbar es sind keine Haustiere erlaubt
HWB 39,13



MM. € 980,- + BK

Scheffau: Gepflegte Gartenwohnung

132,80 m² Wohnfläche + ca. 72 m² Gartenfläche 3 SZ, Hochglanzküche, gemütliches Wohnzimmer etc. neue Fenster (3-fach verglast), neue Fassadenisolierung, neuer Boden Balkon, Carport



HWB 81, fGEE 1,01.....KP. auf Anfrage

Söll: Attraktive, sehr sonnige Wohnung

ca. 72 m² Wfl. – Baujahr 2011, hochwertig ausgestattet, Lift 2 SZ, offenes Wohnen/Essen/Kochen, Badezimmer/WC, extra WC, Abstellraum, Vorraum/Garderobe Fernwärme
Terrasse mit ca. 17 m² Kellerraum mit ca. 8 m², Carport



verfügbar ab ca. Herbst 2015;

HWB 40.....KP. auf Anfrage

Info bei:

RB Going - Prok. Josef Hirzinger oder Rosalinde Schreder
Tel. 05358/2078/520



Obige sowie weitere interessante Immobilien per QR-Code abrufbar

www.raiffeisen-going.at

sowie

www.raiffeisen.at/soell-scheffau

RaiffeisenBank
Going
als Immobilienmakler



Raiffeisenbank
Söll-Scheffau



Raiffeisen-Zeichenwettbewerb-Preisträger von VS und NMS ausgezeichnet



Beim 45. Internationalen Raiffeisen Zeichenwettbewerb waren die Schülerinnen und Schüler der Volksschule und Hauptschule Söll auch im Jahr 2015 wieder mit voller Begeisterung und vielen ansprechenden Bildern vertreten. Das diesjährige Thema „Immer mobil, immer online: Was bewegt dich?“ forderte viel Einfallsreichtum und Kreativität. Die besten Zeichnerinnen und Zeichner wurden mit vielerlei Geschenken belohnt und können sich über tolle Preise freuen.

Die Raiffeisenbank Söll-Scheffau möchte bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den Schulleitern und den Lehrerinnen und Lehrern aussprechen.

Bild: Die Preisträger der VS Söll mit VD Helmut Müller und Jugendberaterin Susanne Feiersinger. Bilder unten Sieger der NMS.



Österreichische Hallenmeisterschaften der Nachwuchsklassen in Innsbruck



Carina Bihlmayer, Leonie-Marie Libiseller und Renee Seignani vertraten den Schwimmclub Sparkasse Söll bei den diesjährigen Österreichischen Hallenmeisterschaften der Nachwuchsklassen in Innsbruck vom 13. Bis 15. März 2015 - bei einem Heimspiel gewissermaßen. Diesen Heimvorteil nutzend, verbesserten die Sölller Nachwuchshoffnungen ihren persönlichen Bestzeiten bei 18 Einzelstarts gleich 13-mal. Dazu kamen 2 neue Clubrekorde von Carina über 100 m und 200m Brust

und die größte Verbesserung auch von Carina, die ihre ursprüngliche Zeit in 200m Brust von 3:13,56 auf ausgezeichnete 2:56,94 drücken konnte. Als Krönung ihrer Leistung gab es auch noch die Silbermedaille in 100m Rücken in einer Zeit von 1:11,71. Die Freude war jedenfalls riesengroß, zumal das junge Talent mit allen seinen Leistungen bei diesem Wettkampf die Limits für die Aufnahme in der Tiroler Landeskader ganz locker knackte.

Herzliche Gratulation zu diesen hervorragenden Leistungen. (©scs_gw)

L.R.L. Söllandl blickt auf tolle Saison zurück

Es freut uns, dass die Wintersaison für den L.R.L. Söllandl so erfolgreich verlaufen ist und möchten uns hiermit herzlich bei allen Mitgliedern, Kindern, Eltern, Helfern und Sportfreunden bedanken!

Besonders stolz sind wir auf unsere Kinder, welche bei der Gesamtwertung der Raiffeisen Bezirkscups erfolgreich abgeschnitten haben:

- Kinder 1 weiblich: Platz 10 Wiehle Sophie
- Kinder 2 männlich: Platz 3 Egger Niclas
- Kinder 2 weiblich: Platz 3 Zebenholzer Lena
- Schüler 1 männlich: Platz 5 Anibas Stefan
- Schüler 1 weiblich: Platz 1 Wohlschlager Carina, Platz 3 Egger Sarah, Platz 9 Anibas Regina
- Schüler 2 männlich: Platz 7 Bindhammer Alexander
- Schüler 2 weiblich: Platz 2 Leihartinger Katharina, Platz 3 Bichler Nadja, Platz 4 Horngacher Lisa
- Jugend 1 männlich: Platz 1 Graf Philipp

Mit der Mannschaftswertung konnten sich unsere „Loipengeister“ vor Schwoich auf Platz 4 nach Angerberg, Ebbs u. Walchsee platzieren.



Im Sommer laden wir alle Laufbegeisterten, sowie die Kinder spielerisch zu unseren Trainings ein. Auch zum Schnuppern ist jeder herzlich eingeladen! (Bild: Gruppenfoto vom Training)

Unsere neuen Trainingszeiten für Frühjahr/Sommer 2015:

- **Kinder:** jeden Samstag 10:00 Uhr
Treffpunkt Feuerwehr Söll (Laufschuhe)
- **Erwachsenen Laufftreff:** jeden Montag 18:30 Uhr
Treffpunkt Bushaltestelle Whisky Mühle Söll

Weitere aktuelle Infos findet ihr gerne auf unserer facebook-Seite und auf unserer Homepage www.lrl.at. Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer und wünschen einen guten Start in die Sommersaison!

Euer Vorstand des L.R.L. Söllandl

Die Sölller Haflinger Freunde veranstalten zum 2. Mal das

Puch - Haflinger - Treffen in Söll

vom **22. bis 25. Mai 2015**

Es werden zahlreiche Gäste mit ihren Autos von ganz Europa anwesend sein.

Besichtigung am Samstag Abend beim Zsammkemma in Söll möglich!



Die Organisatoren freuen sich über viele Zuschauer!

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

Ab Donnerstag
14. Mai 2015

Montag und
Dienstag Ruhetag.



JETZT AUCH IM SOMMER OFFEN

- Bei uns gibts a guats Frühstück,
- Hausmannskost und saisonale Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf euren Besuch !!!

* KIOSK
ab 22. Mai 2015
geöffnet !



Ab heuer mit **Bedienung** auf der **Terrasse**.

Kiosk & Terrasse sind (auch ohne Eintritt in die Badeanstalt) **öffentlich zugänglich !**

Wir empfehlen uns mit preisgünstigem Angebot an Speisen und Getränken für ungetrübte Badefreude und Feriengenuss.

Auf Ihren Besuch freut sich Anita mit Team

Ihr Fachbetrieb in Söll für:

Wlan für die
Gastronomie/Hotellerie

Videoüberwachung

PC, Notebook,
Drucker, Server

Netzwerke

TKI-Systeme
Take IT* easy
Internet für Ihren Gast

TKI-Systeme
Reinald Krüpper
Sonnbichl 5a
6306 Söll
Tel.: 05333 433-31
Mobil: 0676 5844436
www.tki-systeme.at
info@tki-systeme.at



**LANDESMUSIKSCHULE
SÖLLLANDL**

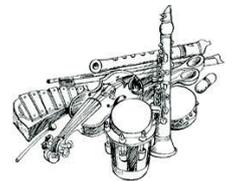
Neuanmeldungen

für das **Schuljahr 2015/16**

werden noch bis 22.5.2015 angenommen:

- im Musikschulbüro
- im Gemeindeamt
- über Internet:

www.tmsw.at/schuelerinfos/anmeldung



Der neue Vermietercoach im TVB Wilder Kaiser stellt sich vor

Christian Haselsberger aus Schefau ist der neue Vermietercoach des Tourismusverbands Wilder Kaiser. Der Absolvent der Tourismusschule in St. Johann in Tirol war zuvor im TVB-Büro Söll für die Information der Gäste und Unterkunftgeber verantwortlich. Durch

buchbarkeit stehen viele weitere Themen auf der Agenda des Coaches. So besteht noch immer Nachholbedarf bei den Websites der Vermieter. „Mit der neu eingeführten Mini-Homepage können wir vor allem kleineren Häusern eine kostengünstige und praktisch wartungsfreie Alternative anbieten. Täglich erhalte ich mehrere Anfragen zu dem Thema.“, freut sich Haselsberger über erste positive Reaktionen.



Starke Nachfrage seitens der Vermieter herrscht auch bei allgemeinen Fragen zu Werbung und Produktentwicklung. Über den Tourismusverband gibt es viele Beteiligungsmöglichkeiten bei Werbekampagnen oder Pauschalen, die oftmals noch zu wenig genutzt werden. Im persönlichen Gespräch werden die Beherberger informiert und gemeinsam individuelle Lösungen erarbeitet. „Gerne komme ich direkt ins Haus. In der gewohnten Umgebung ist die Umsetzung des Neuen für die Vermieter meist auch leichter.“, so Haselsberger abschließend.

seine Kompetenz im Verkauf und seine offene Art hat er sich für die neue Aufgabe empfohlen, wie TVB-Obmann Hans Adelsberger betont: „Der Vermietercoach hat die äußerst wichtige Aufgabe auch kleineren Betrieben den Zugang zu den neuesten Vertriebswegen zu ermöglichen. Durch die Rückmeldungen der Mitglieder aus Söll sind wir sicher mit Christian Haselsberger den richtigen Mann für diese Aufgabe gefunden zu haben.“

Neben dem Ausbau der Online-

Bild © TVB Wilder Kaiser Christian Haselsberger (Mitte) Obm. Hans Adelsberger (rechts) und TVB Geschäftsführer Lukas Krösshuber (links)

grün zone
raum für pflanzliches

Herzlichen Glückwunsch, Caro, zum goldenen Leistungsabzeichen und Tiroler Vizemeistertitel beim Landeslehrlingswettbewerb der Floristen!

Di-Fr 8-12 u. 13:30-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr
Mo geschlossen



Aus der Chronik 2000

Vor 15 Jahren Teil I

Mit einem farbenprächtigen Jahreskalender informiert der DE-Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit über die geplanten Veranstaltungen von Pfarre, Gemeinde und Vereinen. Er wird von Jung und Alt als wertvoller Begleiter durchs ganze Jahr wahrgenommen.

Nach 24-jähriger Tätigkeit als Obfrau des VNL (Verein Natürlichen Lebens) übergibt Frau Amalie Treichl ihr Amt an Maria Hechenberger.

Beim Sparkassenbezirkscup mit über 200 jungen Rennläufern erzielt Patrick Koller eine überlegende Bestzeit.

Die Gemeinde Söll beschließt ein 71 Mio. Schill. Budget für das Jahr 2000. Mit 11,6 Mio. im ao. Haushalt wird die Neugestaltung des Ortszentrums fortgesetzt und der Umbau der ehemaligen Volksschule zum Musikschul- und Sprengelzentrum in Angriff genommen. Auch der Theaterverein sowie der Singkreis sollen Lokalitäten erhalten.

Bei den FIS-Torläufen in Söll holen sich mit Ingrid Salvenmoser und Christine Sponring zwei ÖSV-Kaderläuferinnen aus Tirol die Siege.

Am 26. Jänner feiert Bgm. Johann Eisenmann seinen 50ziger, am 16. Jänner konnte Altbgm. Sepp Ager seinen 60. Geburtstag begehen.

Mit dem Vizemeistertitel bei der Landesmeisterschaft in Kundl konnte sich das Damenteam der Sölller Eisschützen für die Staatsmeisterschaft in Klagenfurt qualifizieren.

Sonja Embacher wird "Bezirksschützenkönigin". Die FF Söll gratuliert ihrem langjährigen Mitglied André Vötter zum 80. Geburtstag. 320 Texaner prägen mit ihren stattlichen Texanerhüten das Ortsbild von Söll. Der Texas-Ski-



Council hat über 6000 Mitglieder, die jährlich einmal zu einer "Europa-Tour" eingeladen sind. Als Bewerber hat Söll ua. Crans Montana (CH) ausgestochen.



Zu einem "heißen" Wettstreit arteten die Interessen der TIGAS und der Hackschnitzelgenossenschaft aus.

Die Gemeinde bereitet am 12. Febr. ihrem Doppelweltmeister der Versehrten Ski_WM einen würdigen Empfang.

Die ES Söll bietet einen "Computer-Einsteigerkurs" an, für den die Hauptschule einen attraktiven "Arbeitsplatz" zur Verfügung stellt.

Die WSV-Vereinsmeister 2000 heißen Leo Exenberger und Verena Eisenmann.

Dorfmeister im Eisschießen 2000 wird die Landjugend vor der BMK II und der Bergwacht.

Zum 70-jähr. Bestehen feiert der WSV Söll mit obligattem Ski- & Maskenball und den Ursprungbuam auf der Bühne.

Am 5. März wird "Söll im Fasching" gefeiert: es gibt einen farbenprächtigen Maschgara-Umzug durch Vereine und Kleingruppen. Nach verdienter Prämierung heizen die "Alpis" im Dorfzentrum die närrische Stimmung ordentlich an. Am 3. und 4. März lädt der Singkreis Söll zu einem weiteren Faschingsang.

Durch einen tragischen Unfall mit seinem Pferdekutschengespann kommt am 13. März Joh. Niedermühlbichler - Bauer zu Unterhausberg ums Leben.

Markus Wittner avanciert zum Vizeweltmeister der Profi-Skirennläufer.

Beim 3. Jägerschießen gewinnt Zott Peter vor Schlemmaier Toni und Eisenmann Hans.

Am 26. März können Peter - Altbürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde - und Aloisia Horngacher die Diamantene Hochzeit feiern. ©dorfchronik_jhg00_bd1





In der Serie "Aus der Chronik" sind in dieser Ausgabe Ereignisse aus dem 1. Halbjahr 2000 ausgewählt worden und mit manch aussagekräftigem Foto dokumentiert. Die Erinnerungen gelten mehr oder minder stolzen Jubiläen von Vereinen oder Persönlichkeiten, berichten von sportlichen Siegen und markanten Veranstaltungen, die das Dorfgeschehen vor 15 Jahren geprägt haben. Nicht selten hat die Gemeinde auch wie im Bild (mit der Parade beim 23. Bezirksfeuerwehrtag) in der medialen "Auslage" gegläntzt und überzeugt.

Aus der Chronik
2000



Vor 15 Jahren
Teil I



Durch ein riskantes Überholmanöver kommt es auf der Eibergstraße bei Oberstegen zu einem folgenschweren Verkehrsunfall, bei dem Johanna Freitag (29 Jahre) und Bernhard Somogyi (20 Jahre) ums Leben kommen. (6. April 2000)

Am 6./7. Mai unternimmt die ES Söll eine Kulturfahrt nach Wien. Auf dem Programm stehen das Musical "Mozart", eine ausgiebige Stadtrundfahrt sowie ein unterhaltsamer Heurigenbesuch.

Am 30. April ist Söll Schauplatz für den 123. Bezirksfeuerwehrtag, bei dem 42 Wehren aus dem Bezirk Kufstein angetreten sind, die für eine schneidige Parade und eine beeindruckende Festversammlung verantwortlich zeichnen. Dabei wird Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Walter Philipp, der in den Ruhestand wechselt, namens der Feuerwehren eine Florianistatue überreicht.

Am 5. Mai findet im Postwirtssaal der 3. Söller Volksmusikabend statt, bei dem sich die führenden Musikanten/innen aus dem Söllland mit zünftigen Stückln und schneidigen Auftritten vorstellen.

Am 13. Mai trifft sich die bäuerliche Jugend zum traditionellen LJ-Bezirksjugendtag im Gast-

hof Post, um ein umfassendes Programm zu absolvieren und die Siegerfahne zu verteilen.



Anlässlich der Jahreshauptversammlung des TC Söll übergibt Obmann Peter Treichl sein Amt an Michael Edinger.

Altdekan Josef Niederacher feiert mit seiner Heimatgemeinde das Diamantene Priesterjubiläum.

Satte 25 Mio. Schilling investierte Söll für eine umfassende Sanierung und Attraktivierung in "ihr" Panoramabad. Neben Wellnessbereich u. Hallenbad wurde vor allem in den Freibereich viel investiert, um bei Einheimischen und Gästen wieder voll zu punkten.

Die Bergbahnen Söll laden am 11. Juni zur traditionellen Bergsommer-Eröffnung, wo die vier Almwirte wieder in Zusammenarbeit mit dem Lift für ein tolles Programm mit Musik und Kulinarium sorgen.

Am 4. Juni findet beim Liftparkplatz wieder eine Traktor- und Autoweihe statt. Als Attraktion wird es ein Preismähen geben.

Zum 40. Todestag von Feldpater Ortner lädt die ES Söll zum Vortrag "In Memoriam Feldpater Ortner + 1960" ein, den Johann Steinbacher u. Sixtus Sieberer aus Schwoich medial aufbereitet haben. (Die Autoren haben die gesamte Dia-Serie wenig später dem Söller Chronisten "vererbt".)

Die Söller Akzente-Redaktion feiert zum Halbjahr 2000 ihre 100. Ausgabe.

Knapp vor Ferienbeginn kommen in Ellmau rund 400 Volksschulkinder zum 1. Söllander Singtag zusammen und zeigen unter der Stabführung von Chorleiter Sepp Eisenmann, was sie an bekanntem Liedgut so alles drauf haben.

Fortsetzung "Vor 15 Jahren-Teil II" folgt.



Durch die Bank stark.



Bis zu EUR 9.300,-* Förderung für Sanierungs-Maßnahmen

Informieren Sie sich jetzt über den aktuellen Sanierungs-Scheck: Förderungsvoraussetzungen, max. Förderungshöhen und die fünf Schritte zum Sanierungs-Scheck.

*) Die Förderung für Sanierungs-Maßnahmen in Höhe von bis zu EUR 9.300,- ist abhängig von der Erfüllung der Förderungsvoraussetzungen sowie von der Verfügbarkeit der Fördermittel.



Jochen Naschberger
Geschäftsstellenleiter
Tel. 05 0100 76280

Mario Exenberger
zertifizierter Kundenbetreuer
Tel. 05 0100 76282

SPARKASSE 
in Söll